

Stellenausschreibung

Für unsere psychosoziale Lesbenberatungsstelle LeTRa sucht der Trägerverein LesCommunity e.V. zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine

Sozialpädagog*in (Ba./Ma. oder Dipl. FH)

(oder vergleichbarer Studienabschluss)

in Teilzeit mit 19 Wochenstunden, vorbehaltlich des finalen Finanzierungsbeschlusses durch die LH München

für den Arbeitsschwerpunkt **Beratung von lesbischen und bisexuellen Geflüchteten**

- Beratung und Unterstützung in der Entwicklung einer positiv besetzten Identität und Vermittlung von Kontakten und Zugang zur LSBTI*-Community
- Beratung und Unterstützung in unterschiedlichen Belangen, die in der Lebenswelt von geflüchteten Menschen erforderlich sind
- Begleitung bei der Ankunft in Deutschland (Asylgesetze, Verfahrensabläufe, Abklärung und Beratung bei Dublin-Verfahren)
- kontinuierliches Case-Management hinsichtlich Asylverfahren: Vorbereitung von Anhörungen, Gerichtsverhandlungen etc. und Begleitung zu diesen
- Abklärung des Bedarfs von psychologischer/ psychiatrischer Unterstützung und Vermittlung dorthin
- Vernetzung, z.B. mit Rechtsanwält*innen und Einrichtungen für Geflüchtete
- Mitarbeit in Fachgremien
- Unterstützung im Bereich Wohnen/ geschützte Unterbringung
- Erstellen von Stellungnahmen für Gerichte, BAMF etc.
- Kommunikation mit/ Bedarfsvermittlung an ehrenamtliche Helfer*innen

Wir wünschen uns

- LBTIQNA Zugehörigkeit oder ausführliche Lebensweltkenntnisse und fundiertes Fachwissen zu LBTIQNA Lebensweisen
- Erfahrung und Kompetenz in der Arbeit mit geflüchteten Menschen
- Erfahrung und Kompetenz in psychosozialer Beratung
- Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch, ggf. einer weiteren Sprache
- Kommunikations-, Organisations- und Teamfähigkeit
- Bereitschaft, intersektionale Öffnung mitzugestalten und eigene diskriminierungs- und machtsensible Kompetenzen zu entwickeln
- Bereitschaft zu vielfältiger Kooperation, z.B. mit anderen LBTIQ Einrichtungen, öffentlichen Institutionen und mehr

Wir bieten:

- eine vielseitige, verantwortungsvolle Tätigkeit
- die Möglichkeit zur fachlichen Weiterentwicklung durch Fallsupervision, Fortbildung und kollegialen Austausch
- Bezahlung in Anlehnung an TVöD mit den üblichen Sozialleistungen

Die Zielgruppe erfordert die Besetzung der Stelle mit einer weiblichen*, queeren oder nicht-binären Fachkraft. Wir begrüßen Bewerbungen von Personen unabhängig von deren Herkunft, Hautfarbe, Religion oder Weltanschauung. Besonders Personen mit eigenen Erfahrungen von Flucht und Migration bitten wir ausdrücklich, sich zu bewerben.

Bewerbungen per Mail an bewerbungen@lescommunity.de. Für Rückfragen oder weitere Auskünfte stehen Ihnen unter 089 / 99 82 959 31 die Mitarbeiterinnen der LeTRa-Geflüchteten-Beratung zur Verfügung.